

Informationen zur Nutzung von Rettungswegen für Menschen mit Behinderungen beim Auftreten eines Brandfalls in der Zentralbibliothek Lübeck

In der Zentralbibliothek wurden auch für mobil eingeschränkte Personen, die die vorhandenen Treppen nicht benutzen können (insb. Rollstuhlnutzer), zwei Rettungswege eingerichtet. Im Gebäude ist eine Brandmeldeanlage installiert, die im Brandfall einen akustischen und optischen Alarm (Sirenen, Blitzleuchten) auslöst und automatisch die Feuerwehr benachrichtigt. Es erfolgt folgende Durchsage:

"Achtung, Achtung, ich bitte um Ihre Aufmerksamkeit - ein Feuer wurde gemeldet. Bitte verlassen Sie das Gebäude. Benutzen Sie die gekennzeichneten Wege zu den Notausgängen. – Attention, please. A fire has been reported. Please leave the building immediately. Follow the marked routes to the emergency exits."

Begeben Sie sich umgehend zu den Notausgängen!

Als 1. Rettungsweg kann zur Selbstrettung der Aufzug benutzt werden. Im Brandfall ist dieser Aufzug mobil eingeschränkten Personen vorbehalten und kann genutzt werden, solange ein Zutritt zum Aufzug möglich ist. Damit im Brandfall kein Brandrauch in den Aufzugsschacht und in den Fahrkorb eindringen kann, ist in allen Geschossen eine Schleuse (Abb: orange) vor der Aufzugstür angeordnet. Deren verglaste Wände und geschlossene Türen bilden ausreichend lange Schutz vor Feuer und Rauch.

Die Türen zur Schleuse sind im Modus „dauerhaft offen“ eingestellt. Sie schließen selbständig, sobald im Gebäude ein Brandalarm ausgelöst wird. Gleichzeitig wird ein Überdruck erzeugt, der verhindert, dass Brandrauch aus dem Bereich der Bibliothek in den Aufzug und Vorraum eindringen kann.

Nutzen Sie den 2. Rettungsweg über den Warteraum, wenn ein Zutritt in den Aufzug nicht möglich ist. Dieser wird außer Betrieb genommen, sobald Brandrauch im Aufzug detektiert wird. Begeben Sie sich aus der Schleuse in den anliegenden Warteraum (Abb: orange) auf Ihrer rechten Seite. Der Warteraum ist ebenfalls gegen Brand und Rauch aus der Umgebung gesichert. Im Warteraum werden ein Nottelefon sowie ein Rettungsstuhl (Evac-Chair) vorgehalten. Der Rettungsstuhl kann unter Mithilfe weiterer Personen für eine Flucht ins EG und von dort ins Freie genutzt werden, falls die Feuerwehr noch nicht eingetroffen ist. Über das Nottelefon kann unter 110 Hilfe angefordert werden, wenn Sie sich unsicher fühlen. Die Feuerwehr wurde bereits über die automatische Brandmeldeanlage informiert und ist auf dem Weg zu Ihnen.

Schauen Sie sich bei der Einschreibung zur Bibliotheksnutzung unbedingt die beschriebenen Rettungswege in allen Geschossen an. Bei Fragen zu den Rettungswegen kann Ihnen das Bibliothekspersonal weiterhelfen.

(Abb: Schleuse und Warteraum sind in Orange dargestellt.)

